

Ressort: Politik

Bundesliga-Chef: Bremen will mit Krawallen Geld verdienen

Berlin, 16.08.2014, 18:02 Uhr

GDN - Die Deutsche Fußball-Liga (DFL) wehrt sich vehement gegen Forderungen, ihre Topvereine sollten sich an den Kosten für Polizeieinsätze beteiligen. "Die Art und Weise, wie in Bremen teilweise argumentiert wird, ist zutiefst unaufrichtig. Wir glauben, dass mit diesem Ansatz eine Blankovollmacht zur Sanierung des Bremer Haushalts auf Kosten der Bundesliga und anderer ausgestellt wird", sagte DFL-Chef Christian Seifert im Interview mit der "Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung" (F.A.S.).

Der Bremer Senat hatte zuvor beschlossen, dass die Liga künftig einen Teil der Kosten bei sogenannten Risikospiele des Bundesligaklubs Werder Bremen übernehmen soll. Polizeieinsätze zu reduzieren, wie es ein Pilotprojekt in Nordrhein-Westfalen vorsehe, sei der richtige Weg - nicht, sie den Klubs in Rechnung zu stellen. "Der Bremer Vorschlag setzt nicht dabei an, die Krawalle abzuschaffen, sondern mit ihnen Geld zu verdienen", sagte Seifert. Er warf den Bremer Politikern zudem "Bierzelt-Populismus" vor. Seifert wies darauf hin, dass sich die Liga und der Deutsche Fußball-Bund (DFB) mit den Innenministern im Jahr 2010 auf einen Zehn-Punkte-Plan zur Sicherheit in Stadien verständigt hätte, der seitdem ständig weiter optimiert worden wäre, um über eine Kostenbeteiligung an Polizeieinsätzen "gar nicht erst diskutieren" zu müssen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-39453/bundesliga-chef-bremen-will-mit-krawallen-geld-verdienen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619